

I 24

Grenzgänger an Arbeitsorten im Kanton St.Gallen nach Geschlecht und Wohnsitzstaat, Kanton St.Gallen - Wahlkreise -Gemeinden, 4. Quartal 2024

Publiziert am: 24.02.2025

Quelle: Bundesamt für Statistik Grenzgängerstatistik GGS

Tabelle(n): Aktuellste Zahlen

Hinweis: Jeweils im Verlauf des zweiten Monats eines Quartals werden die Zahlen für

das Vorquartal in die vorliegende Datei integriert.

Die Grenzgängerzahlen wurden aufgrund neu verfügbarer AHV-Daten für die Zeit ab 2022 neu berechnet. Die aktuellen Daten können deshalb von früheren

Auswertungen abweichen.

Nachstehend finden Sie Informationen zur Konstruktion und Bedeutung der in

dieser Datei verwendeten Indikatoren.

Definition: Im zentralen Migrationsinformationssystem (ZEMIS) des Staatssekretariats für

Migration werden die im Referenzmonat gültigen Grenzgängerbewilligungen

ausgewiesen. Da die Beendigung einer Grenzgängertätigkeit nicht systematisch gemeldet wird, ist die Zahl der Bewilligungen höher als die

effektive Anzahl der Grenzgänger. Deshalb werden für die

Grenzgängerstatistik (GGS) die ZEMIS-Daten mit Daten der Alters- und

Hinterlassenenversicherung (AHV) verknüpft. So kann festgestellt werden, ob jemand, der eine Grenzgängerbewilligung hat, auch ein Einkommen erzielt hat und folglich als aktiver Grenzgänger gezählt wird. Bei Personen, welche das 18

Altersjahr noch nicht vollendet haben, im AHV-Alter oder selbständig

erwerbstätig sind, liegen keine oder unvollständige AHV-Daten vor. Für diese Personengruppen müssen zusätzliche Berechnungen vorgenommen werden,

um die effektive Anzahl Grenzgänger zu schätzen.

Weiter müssen für die Zeit vor dem 4. Quartal 2010 spezielle Schätzverfahren

angewendet werden, da für diesen Zeitraum keine genügend genaue

Verknüpfung der ZEMIS-Daten mit den AHV-Daten möglich ist. Da die AHV-Daten jeweils erst mit einer Verspätung von ca. 2 Jahren vorliegen, können für die aktuellsten beiden Jahre jeweils nur provisorische Daten angegeben

werden, welche ebenfalls mit speziellen Schätzverfahren berechnet werden. Sobald jeweils am Ende eines Jahres die neuen AHV-Daten vorliegen, werden die Grenzgängerzahlen der letzten drei Jahre neu berechnet. Dabei werden diejenigen Zahlen definitiv, welche drei Jahre zurück liegen, die Daten der aktuellsten beiden Jahre bleiben provisorisch. Erfahrungsgemäss weichen die

defnitiven Zahlen nur geringfügig von den provisorischen ab.

Grenzgänger aus Liechtenstein benötigen zum Arbeiten in der Schweiz keine Grenzgängerbewilligung, falls sie täglich an ihren Wohnort zurückkehren. Deshalb sind nur liechtensteinische Grenzgänger mit einem Wochenaufenthalt

in der Schweiz berücksichtigt.

Eine detaillierte Beschreibung der Berechnung der GGS ist unter folgendem Link zu finden:

Grenzgängerstatistik GGS

Fachstelle für Statistik



Bedeutung:

Grenzgänger/-innen sind Personen mit Hauptwohnsitz im Ausland, die in der Schweiz arbeiten. Deren Anzahl ist eng verknüpft mit der von der wirtschaftlichen Entwicklung abhängigen Nachfrage nach Arbeitskräften. Unter den ausländischen Zuwanderern in den Arbeitsmarkt sind für den Kanton St.Gallen seit jeher die im benachbarten Ausland (insbesondere die im österreichischen Vorarlberg) wohnhaften Grenzgänger von besonderer Bedeutung. Am 1. Juni 2007 wurden die Grenzzonen für Staatsangehörige der EU-17 Staaten und der EFTA aufgehoben, womit eine Grenzgängerbewilligung, unabhängig vom Wohnort dieser Grenzgänger, in der gesamten Schweiz gültig ist. Für Staatsangehörige der EU-8 und der EU-2 Staaten sowie für alle Drittstaatsangehörigen gelten die Grenzzonen weiterhin.



Grenzgänger an Arbeitsorten im Kanton St.Gallen nach Geschlecht und Wohnsitzstaat

Kanton St.Gallen, Wahlkreise und Gemeinden, 4. Quartal 2024

Quelle: Bundesamt für Statistik Grenzgängerstatistik GGS

Arbeitsort		Total	Geschlecht		Wohnsitzstaat		
	BFS-Nr.		Männer	Frauen	Österreich	Deutschland	Andere
Kanton St.Gallen	17	10'088	7'335	2'753	7'074	2'246	768
Wahlkreis St.Gallen	1721	1'866	1'206	660	971	782	113
Häggenschwil	3201	6	5	1	3	2	2
Muolen	3202	2	1	1	2	-	•
St.Gallen	3203	1'585	987	598	819	674	92
Wittenbach	3204	88	68	20	42	40	6
Eggersriet	3212	_	0	0	-	-	
Andwil (SG)	3441	6	6	0	5	1	-
Gaiserwald	3442	18	13	5	11	6	1
Gossau (SG)	3443	153	119	34	86	55	12
Waldkirch	3444	7	6	1	3	4	-
Wahlkreis Rorschach	1722	680	494	186	464	194	23
Berg (SG)	3211	-	0	0	-	-	-
Goldach	3213	113	88	24	71	34	7
Mörschwil	3214	8	7	2	3	5	-
Rorschach	3215	126	91	35	79	43	4
Rorschacherberg	3216	34	28	6	20	12	2
Steinach	3217	65	52	12	42	21	2
Tübach	3218	20	14	6	10	10	1
Untereggen	3219	2	2	0	1	1	-
Thal	3237	313	213	101	238	68	7
Wahlkreis Rheintal	1723	4'763	3'562	1'201	3'883	637	243
Au (SG)	3231	764	606	158	696	61	8
Balgach	3232	609	500	109	498	104	8
Berneck	3233	219	155	64	180	36	3
Diepoldsau	3234	546	329	217	426	26	94
Rheineck	3235	112	72	40	97	14	1
St.Margrethen	3236	668	521	148	507	154	8
Widnau	3238	575	445	131	504	51	20
Altstätten	3251	482	325	156	399	60	23
Eichberg	3252	7	3	4	7	-	-
Marbach (SG)	3253	33	25	9	26	6	2
Oberriet (SG)	3254	475	400	75	315	93	67
Rebstein	3255	148	92	56	119	23	6
Rüthi (SG)	3256	124	90	34	110	9	4
Wahlkreis Werdenberg	1724	1'763	1'320	443	1'419	131	213
Buchs (SG)	3271	538	368	170	387	59	93
Gams	3272	42	33	10	34	3	6
Grabs	3273	250	143	108	199	21	30
Sennwald	3274	721	604	118	647	31	43
Sevelen	3275	140	114	26	111	11	19
Wartau	3276	71	59	12	42	7	22



Grenzgänger an Arbeitsorten im Kanton St.Gallen nach Geschlecht und Wohnsitzstaat

Kanton St.Gallen, Wahlkreise und Gemeinden, 4. Quartal 2024

Quelle: Bundesamt für Statistik Grenzgängerstatistik GGS

Arbeitsort		Total	Gescl	nlecht	Wohnsitzstaat		
	BFS-Nr.		Männer	Frauen	Österreich	Deutschland	Andere
Wahlkreis Sarganserland	1725	296	176	120	182	42	71
Bad Ragaz	3291	53	28	25	32	7	14
Flums	3292	14	10	4	6	4	4
Mels	3293	28	16	11	15	4	8
Pfäfers	3294	63	24	39	38	14	11
Quarten	3295	3	2	2	1	1	2
Sargans	3296	102	75	26	72	8	21
Vilters-Wangs	3297	27	16	10	15	3	8
Walenstadt	3298	7	4	3	3	1	3
Wahlkreis See-Gaster	1726	149	135	15	18	74	58
Amden	3311	2	2	0	2	-	-
Benken (SG)	3312	1	0	1	-	-	1
Kaltbrunn	3313	2	2	0	1	1	-
Schänis	3315	2	2	0	1	1	-
Weesen	3316	0	0	0	-	-	-
Schmerikon	3338	15	15	1	-	1	15
Uznach	3339	9	7	3	1	5	4
Rapperswil-Jona	3340	93	84	9	11	53	30
Gommiswald	3341	4	4	0	1	2	1
Eschenbach (SG)	3342	21	20	1	2	11	9
Wahlkreis Toggenburg	1727	120	90	30	33	69	19
Ebnat-Kappel	3352	9	7	2	2	5	3
Wildhaus-Alt St.Johann	3359	11	7	4	7	2	2
Nesslau	3360	21	20	1	6	4	11
Lichtensteig	3374	4	2	3	3	2	-
Wattwil	3379	16	9	7	2	13	1
Kirchberg (SG)	3392	30	26	5	4	25	2
Lütisburg	3393	6	5	1	2	4	-
Mosnang	3394	0	0	0	-	-	-
Bütschwil-Ganterschwil	3395	19	11	8	6	11	1
Neckertal	3396	5	3	1	2	3	-
Wahlkreis Wil	1728	451	353	98	104	318	29
Degersheim	3401	17	15	2	5	10	2
Flawil	3402	32	25	7	13	17	2
Jonschwil	3405	37	22	15	14	22	1
Oberuzwil	3407	15	7	7	2	11	2
Uzwil	3408	112	88	24	22	82	7
Niederbüren	3422	5	5	0	-	5	
Niederhelfenschwil	3423	3	3	0	_	2	1
Oberbüren	3424	38	32	5	9	26	3
Zuzwil (SG)	3426	10	10	0	3	7	-
Wil (SG)	3427	185	146	39	36	137	12